

maxit plan 425 Zementestrich



Produktkurzbeschreibung

maxit plan 425 ist ein werksgemischter, laborüberwachter Estrichmörtel der Güteklasse CT-C25-F5 nach EN 13813, Körnung 0 - 5 mm als Sackware.

Produkteigenschaften

- zementgebunden
- Körnung 0 - 5 mm
- Baustoffklasse A 1
- zur Verarbeitung von Hand

Anwendungsbereich

Im Wohnungs- und Gewerbebau. Als Estrich im Verbund, auf Trennlage und auf Dämmschicht.

Untergrund

Das Produkt kann im Verbund, auf Trennlage und auf Dämmschicht eingesetzt werden. Der tragende Untergrund muss allen Ansprüchen der DIN 18560 und DIN 18202 entsprechen.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber, frostfrei, saugfähig sowie frei von Staub und Verunreinigungen sein (Staub und sonstige Rückstände können z.B. mit einem Staubsauger entfernt werden).

Verbundestrich:

Bei Verbundlösungen muss der Untergrund mit einem geeigneten Verfahren z.B. Schleifen oder Kugelstrahlen vorbereitet werden. Mörtelreste und loser Beton sind zu entfernen. Die Oberflächenzugfestigkeit muss bei Gewerbenutzung > 1,5 N/mm² und im Bereich Wohnungsbau > 1,0 N/mm² betragen, um einen dauerhaften Verbund sicherzustellen. Danach ist die Betonfläche intensiv vorzunässen wobei Pfützenbildung zu vermeiden ist. maxit plan 425 wird frisch in frisch mit maxit coll NH oder maxit floor 4080 verlegt.

Verarbeitung / Montage

Arbeitsanweisung:

Bei schwimmenden Estrichkonstruktionen sind die Dämmschichten und Randstreifen sachgerecht zu verlegen. Schmutzempfindliche Bauteile sind abzudecken bzw. wasserfest abzukleben. Wetterseitige Arbeitsflächen vor Niederschlag und Sonneneinstrahlung schützen. Für die Ausführung der Estricharbeiten gelten DIN 18 353, DIN 18 560 sowie die einschlägigen Vorschriften und Merkblätter für Estricharbeiten.

Mischzeit/Mischvorgang:

In sauberen Gefäßen mit Rührwerkzeug oder mit Zwangsmischer anmischen, Mischzeit 3 - 4 Minuten, Konsistenz erdfeucht, ca. 3,5 bis 4,5 Liter Wasser pro Sack zugeben.

Mischwerkzeuge:

- Zwangsmischer
- Freifallmischer
- Durchlaufmischer

Verarbeitung:

Den angemischten Estrichmörtel auf den Untergrund aufbringen, verteilen, gut und gleichmäßig verdichten und mit möglichst langer Richtlatte eben und fluchtgerecht abziehen. Mit dem Glätten bzw. Verreiben kann begonnen werden, sobald die Oberfläche mattfeucht geworden ist. Als Estrichmörtel min. 30 mm, max. 80 mm in einer Lage auftragen. Pudern, Nässen oder Aufbringen von Feinmörteln auf die frische Estrichoberfläche ist nicht zulässig.

Materialverbrauch

ca. 19 kg/m² pro 1 cm Estrichdicke

Nachbehandlung / Beschichtung

Der frische Estrich sollte mindestens 7 Tage feucht gehalten und vor Frost geschützt werden. Zugluft ist zu vermeiden. Bewegungsfugen aus dem Untergrund sind in die Estrichfläche zu übernehmen. Für die weitere Ausbildung von Fugen sind die Anforderungen der DIN 18560 zu beachten.

Gerätereinigung

Mit Wasser

Besondere Hinweise

Besonders zu beachten: Bei aufsteigender Feuchte aus dem Baugrund, ist vom Planer konstruktiv eine Dampfsperre unter dem Estrich vorzusehen. Estriche oder die verlegten Flächen sollten nicht vor Ablauf von 3 Tagen begangen und nicht vor Ablauf von 7 Tagen höher lastet werden.

Umweltrelevante Hinweise:

GISCODE ZP 1; WGK: 1; BetrSichV: entfällt
Produkt erhärtet nach Zugabe von Wasser nach 5 bis 6 h und kann anschließend als Bauschutt entsorgt werden.

Sicherheitshinweise: Mineralische Mörtel reagieren mit Wasser alkalisch. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Schutzbrille/Gesichtsschutz/Handschuhe tragen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Chromatarmer Rezeptureinstellung. Aktuelles Sicherheitsdatenblatt beachten (www.maxit.de). In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

Lagerung

Sackware auf Paletten oder Holzrosten trocken lagern. Lagerzeit von 6 Monaten nicht überschreiten.

Logistik

- 30 kg/Sack, 42 Sack/Pal.
- Siloware

Rechtliche Hinweise

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Druckwerkes/dieser Ansicht verlieren alle früheren Druckwerke/Ansichten ihre Gültigkeit.

maxit plan 425 Zementestrich

Anwendung aussen	ja
Anwendung innen	ja
Aushärtung - Teilbelastbar nach	nach ca. 4 Tagen
Aushärtung - Vollbelastbar nach	nach 28 Tagen
Begehrbar	nach ca. 48 Stunden
Belegereif	Die Belegereife richtet sich im Wesentlichen nach der Estrichdicke und den bauklimatischen Bedingungen. Nicht beheizte Flächen: ≤ 2,0 CM-%
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	> 5 N/mm ² , EN 13892-2
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	> 25 N/mm ² , EN 13892-2
Brandverhalten	A1, EN 13813
Dichte	ca. 2,10 kg/dm ³
Empfohlener Wassergehalt	ca. 9 - 11 % abhängig vom Lieferwerk
Ergiebigkeit	ca. 530 l / 1000 kg
Frischmörtelrohddichte	ca. 2,15 kg/dm ³
Konsistenz	K1 erdfeucht
Schüttdichte	ca. 1,9 kg/dm ³
Schwinden nach 28 Tagen, max.	ca. 1 mm/m
Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 25°C
Verarbeitungstemperatur (Untergrund)	+ 5°C bis + 25°C
Verarbeitungszeit	ca. 35 Minuten